

# Seminar

## Theoretische Grundlagen und aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik

*Veranstaltungsnummer 14987.0004*

---

**Termin:** Sommersemester 2022

**Zeit & Ort:**

Mittwochs, 14:00-15:30 Uhr, Seminarraum S224 (Modulbau Weyertal)

Donnerstags, 14:00-15:30 Uhr, Seminarraum 3.220 (Bernhard-Feilchenfeld-Straße)

**Voraussetzung:** Grundkenntnisse der Volkswirtschaftslehre werden vorausgesetzt.

### Was?

In dieser Veranstaltung hinterfragen die Studierenden wesentliche Grundannahmen und Methoden der Volkswirtschaftslehre, klären Voraussetzungen verbreiteter Analysetechniken und diskutieren Legitimierungen bestimmter Beratungsprozesse zu angewandten Fragen der Sozial- und Wirtschaftspolitik. Es gibt keine Foliensätze und kein zusammenfassendes Skript. Die Studierenden lesen u.a. Original- und Schlüsseltexte (nicht nur Lehrbuchtexte und Zusammenfassungen).

**Block I:** Wissenschaftstheorie und Methodologie

**Block II:** Zentrale Begriffe der Ökonomik zur Schaffung eines gemeinsamen theoretischen Fundaments

**Block III:** Arten, Legitimierung, Chancen und Risiken staatlicher Eingriffe

Die konkrete Themenvergabe erfolgt Ende März.

### Wann?

In der Regel finden mittwochs Vorlesungstermine statt.

Die Donnerstagstermine dienen im ersten Teil des Semesters vor allem als Übung zu den Vorlesungsinhalten und werden mit Fortschreiten des Semesters zunehmend für die Referate der Studierenden genutzt. Die Veranstaltungen bilden eine Einheit, beide Termine sind obligatorisch.

### Für wen?

Das Seminar ist Teil des Schwerpunktmoduls Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung wählbar der Studiengänge VWL, VWL soz. und BWL nach der PO 2015. Es richtet sich insbesondere an all diejenigen Studierenden, die in absehbarer Zeit ihre Abschlussarbeit am Institut für Wirtschaftspolitik schreiben möchten. Diesen legen wir dringend die Teilnahme am Seminar nahe!

## Prüfungsleistungen

Die Prüfungsleistung besteht aus drei Teilen:

### 1. Wöchentliche Abgaben:

Für jede Woche gibt es eine für alle TeilnehmerInnen verbindliche Lektüre. Wir stellen eine Reihe von Verständnisfragen dazu vorher auf ILIAS. Die Studierenden beantworten das Semester über wöchentlich gestellte Verständnisfragen schriftlich, deren Bewertung in die Note eingeht.

### 2. Referat:

Ende März veröffentlichen wir die Seminarthemen auf ILIAS und bitten die Studierenden, uns im Rahmen einer Umfrage ihre drei präferierten Themen zu nennen. Wir ordnen auf dieser Grundlage jeder Teilnehmer\*in ein Thema zu. Voraussichtlich wird das Referat in Gruppenarbeit entstehen.

### 3. Hausarbeit:

Zum Aufbau der Hausarbeit beachten Sie bitte unsere Richtlinien unter [https://iwip.uni-koeln.de/sites/iwip/Dokumente/06\\_Lehre/Leitfaden\\_Seminararbeiten\\_10\\_2019.pdf](https://iwip.uni-koeln.de/sites/iwip/Dokumente/06_Lehre/Leitfaden_Seminararbeiten_10_2019.pdf) Die Studierenden verfassen ihre Hausarbeiten zu einem nach Ende des Semesters zugelosten anderen Thema, als sie ihr Referat gehalten haben. Der Abgabetermin ist spätestens: 23. September 2022

Die Hausarbeit macht 50%, das Referat und die wöchentlichen Abgaben gemeinsam 50% der Note aus. Nähere Informationen zur Hausarbeit finden Sie in dem „Leitfaden für Seminararbeiten“ auf unserer Internetseite.

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich in der ersten (oder ggf. zweiten) Belegphase bei Klips an. Nur wenn Sie einen Platz bei Klips erhalten, können Sie am Seminar teilnehmen.

## Ansprechpartner

Christoph Oslislo ([oslislo@wiso.uni-koeln.de](mailto:oslislo@wiso.uni-koeln.de))

## Lektüre zur Vorbereitung

Ihr Grundlagenwissen können Sie mit vielen Lehrbüchern auffrischen. Wir empfehlen folgendes Lehrbuch, auf das Sie aus dem Uni-Netz über die Uni-Bibliothek kostenlos online zugreifen können. Außerdem kann es in der Lehrbuchsammlung ausgeliehen werden.

Roth, Steffen J. (2016): *VWL für Einsteiger*, S. 149-219, UVK/Lucius, München.

## Zusätzlicher Tipp: Kurs für wissenschaftliches Arbeiten besuchen!

Der Erfolg Ihrer Arbeit hängt sowohl von systematischer Literaturrecherche als auch von Ihrer Struktur im eigentlichen Denken und Schreiben ab. An der Universitäts-Bibliothek werden viele Schulungen angeboten, darunter auch „Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens“.